

Case Study

Test-Infrastruktur aus der Cloud

«Selbst komplexe Infrastrukturen für Kunden lassen sich nun dank Windows Azure in wenigen Tagen bereitstellen.»

Christoph Langewisch, Unit Manager, Microsoft Business-Applications & Cloud, Logica Deutschland GmbH & Co. KG



Kundenprofil

Logica ist Teil von CGI, einem führenden Beratungs- und IT-Dienstleistungsunternehmen. Mit 72.000 Mitarbeitern in über 40 Ländern verfügt Logica über weltweite Expertise und bietet umfassende IT-Dienstleistungen, um den Anforderungen seiner Kunden zu begegnen.

Ausgangslage

Logica setzt bei Entwicklung und Tests auf Cloud-Services, um die IT-Infrastruktur seiner Kunden möglichst identisch nachzubilden. Die Firma suchte nach einer neuen Cloud-Lösung, um die Kosten weiter zu reduzieren und die Entwicklung effizienter zu gestalten.

Eingesetzte Software und Services

- Microsoft .NET
- Microsoft Windows Azure

Lösung

Das Unternehmen stellt die komplexen Test- und Entwicklungsumgebungen seiner Kunden seit Mitte 2012 über eine Infrastructure-as-a-Service (IaaS) Lösung durch die Microsoft Cloud-Plattform Windows Azure bereit.

Verbesserungen

Durch die vollständige Integration in die einheitliche Tool-Landschaft von Microsoft laufen Entwicklung und Tests nun effizienter. Die laufenden Kosten zur Nachbildung von Kundenumgebungen reduzieren sich um bis zu 40 Prozent.

Land
Deutschland

Branche:
Informationstechnologie

Mitarbeiter:
50 +

Arbeitsplätze:
ab 500 PCs

Projektdauer:
4 Monate

Infrastruktur flexibel nach Bedarf des Kunden aufsetzen“, erklärt Christoph Langewisch, Unit Manager Microsoft Business Applications & Cloud bei Logica. „Das erspart uns hohe Investitionen in Rechenzentren sowie den kostspieligen Einsatz von Entwicklern vor Ort beim Kunden. Und unseren meist verteilt arbeitenden Teams steht eine einheitliche Plattform zur Verfügung“, so Langewisch weiter. Bei kleineren Projekten sind die Test- und Entwicklungsumgebungen zum Teil nur kurz in Betrieb. Wird die Umgebung nach Abschluss des Projekts nicht mehr benötigt, wird sie abgeschaltet, um die laufenden Kosten zu reduzieren.

Bis Mitte des Jahres setzte Logica auf die IaaS-Lösung eines führenden Cloud-Anbieters. Da sich die Administration wegen der Anzahl der Projekte zunehmend schwieriger und kostspieliger gestaltete, sah sich das Unternehmen nach Alternativen um.

Lösung

Die Entscheidung fiel für den Cloud-Service Windows Azure von Microsoft. „Ein wichtiges Kriterium war, dass Microsoft Windows Azure um IaaS-Dienste erweiterte und als zukunftsweisende Technologie kontinuierlich weiterentwickelt wird. Das gibt uns Investitionssicherheit“, erklärt Langewisch. Zudem ermöglicht es Windows Azure - im Gegensatz zu anderen IaaS-Lösungen - laufende Instanzen zwischen der Public Cloud und der lokalen Infrastruktur ganz einfach ohne Vendor Lock In zu verschieben. Nach nur vier Monaten ist die Migration aller Instanzen auf Windows Azure parallel zum normalen Tagesgeschäft mittlerweile komplett vollzogen. Dadurch kann Logica je nach Bedarf der Kundenlösungen Services von Windows Azure wie zum Beispiel Rechenleistung, Datenbanken, Active Directory Services, aber auch Microsoft SharePoint nutzen.

Logica betreut IT-Projekte, Landschaften mit Standard-Anwendungen oder Individualentwicklungen für Kunden u.a. aus der Automobilindustrie, Versicherungsbranche und dem Energiesektor. Im Rahmen der Projekte ist es häufig notwendig, die IT-Infrastruktur des Kunden nachzubilden, damit Entwickler und Tester die jeweilige Lösung auf einer möglichst ähnlichen Umgebung realisieren.

Ausgangssituation

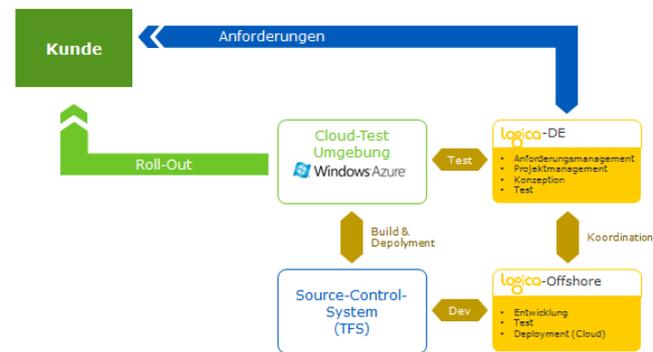
Logica setzt die Test- und Entwicklungssysteme in Form einer Infrastructure-as-a-Service (IaaS) Lösung in der Cloud auf. Damit lässt sich die Lösung mit geringem Risiko und Aufwand in die IT-Umgebung des Kunden überführen.

„Jede Kundenumgebung hat ihre eigenen Anforderungen. In der Cloud können wir die

Nutzen

Durch die Konsolidierung der verschiedenen Cloud-Instanzen auf der Windows Azure-Plattform und die vollständige Integration in die einheitliche Tool-Landschaft von Microsoft kann Logica jetzt während der Entwicklungs- und Testphase effizienter arbeiten. „Selbst die komplexe Infrastruktur eines Kunden lässt sich nun dank Windows Azure in Tagen bereitstellen, und nicht in Wochen oder sogar Monaten“, betont Langewisch. „Wir reagieren jetzt sehr schnell und flexibel auf wechselnde Anforderungen unserer Kunden. Eine bestehende Infrastruktur erweitern wir per Knopfdruck.“ Durch den intensiven Kontakt zu Cloud-Experten von Microsoft sei es zudem möglich, Fragen und Probleme kurzfristig zu lösen.

Aktuell nutzt Logica Windows Azure intensiv für einige Microsoft SharePoint-Farmen, BizTalk-Infrastrukturen oder SOA-Umgebungen der eigenen Kunden. Ist ein Projekt beendet, wird die in der Cloud nachgebaute IT-Umgebung archiviert. Logica kann dann jederzeit auf diesen Pool aus kompletten Infrastrukturen und Komponenten zugreifen, was die Nachbildung neuer Kundenumgebungen in der Cloud erheblich erleichtert. „Damit sparen wir im Vergleich zur vorherigen IaaS-Lösung mit Windows Azure bei den laufenden Kosten rund 40 Prozent ein. Neu sind auch standardisierte Services bei Data oder Disaster Recovery“, erklärt Langewisch. Aber damit gibt sich Logica noch nicht zufrieden.



Kontinuierlich werden weitere Anwendungsfälle geprüft und getestet. Derzeit arbeitet das Unternehmen an einem Hybrid-Szenario, in dem die Integrationsumgebung des Kunden mit der Cloud-Umgebung gekoppelt wird. Dazu Langewisch: „Da wir damit die laufende Entwicklung gegen die realen Systeme des Kunden testen können, lassen sich spezifische Probleme beim Rollout in die Kundenumgebung noch effizienter lösen.“

Weitere Referenzen finden Sie unter:
www.microsoft.de/kundenreferenzen

Microsoft Deutschland GmbH

Konrad-Zuse-Straße 1
 85716 Unterschleißheim
 Telefon: +49-89-3176-0
 Email: info@microsoft.de
www.microsoft.de

Microsoft ist der weltweit führende Hersteller von Standardsoftware, Services und Lösungen, die Menschen und Unternehmen aller Branchen und Größen helfen, ihr Potenzial voll zu entfalten. Sicherheit und Zuverlässigkeit, Innovation und Integration sowie Offenheit und Interoperabilität stehen bei der Entwicklung der Microsoft-Produkte im Mittelpunkt



Logica, now part of CGI

Nockherstr. 2
 81541 München
 Telefon: +49 151 163 58 463
 Email: christoph.langewisch@logica.com
www.logica.de

Microsoft Partner:

Logica ist Teil von CGI, einem führenden Beratungs- und IT-Dienstleistungsunternehmen. Mit 72.000 Mitarbeitern in über 40 Ländern verfügt Logica über weltweite Expertise und bietet umfassende IT-Dienstleistungen, um den Anforderungen seiner Kunden zu begegnen.